

Schulschachmeisterschaften des Bezirks Hochrhein

Die Schulschachmeisterschaften für den Bereich der Staatlichen Schulämter Waldshut und Lörrach wurden im Januar 2016 in Brombach ausgetragen.

Der Schachclub Brombach ist gerne meinem Wunsch entgegengekommen, die Wettkämpfe diesmal an einem Tag im Westen des Schachbezirks Hochrhein auszutragen, da somit die Fahrtwege für die teilnehmenden Mannschaften verkürzt werden konnte. Für die tatkräftige Unterstützung darf ich mich beim SC Brombach und besonders bei Markus herzlich bedanken.

Insgesamt beteiligten sich daran 15 Mannschaften mit 60 Schülerinnen und Schülern die in den jeweiligen Wettkampfklassen ihre Meisterschaften austrugen. Die Sieger qualifizieren sich direkt für das Oberschulamtsfinale in Denzlingen.

Folgende Mannschaften konnten bei den Bezirksmeisterschaften Titel erringen.

Theodor-Heuss-Gymnasium Schopfheim (WK 1)

Freie Evangelische Schule Lörrach (WK 2 und WK 4)

Hochrhein-Gymnasium Waldshut 1 (WK 3)

Hebelschule Schliengen (WK Hauptschulen, Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen)

Grundschule Kandern 1 (WK GS)

Mit der Eichendorff-Grundschule Lörrach und dem Theodor-Heuss-Gymnasium Schopfheim sind in diesem Jahr zwei neue Schulen dazu gekommen..

Die Sieger des Schulschachbezirks Hochrhein qualifizierten sich für die südbadischen Schulschachmeisterschaften in Denzlingen.

Der Schachbezirk Hochrhein nahm mit 7 Mannschaften teil. Dabei konnte die Grundschule Kandern gegen starke Konkurrenz aus dem Bezirk Freiburg den südbadischen Meistertitel erringen. Auch das Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach, das nach längerer Zeit wieder an den Schulschachmeisterschaften teilnahm, konnte sich gleich auf Anhieb mit einem dritten Platz für die badischen Meisterschaften qualifizieren.

Beim Landesfinale in Denzlingen, gelange es dann der Grundschule Kandern auch noch den Badischen Meistertitel zu gewinnen, das Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach belegte gleich auf Anhieb einen guten 5. Platz (nur durch Berliner Wertung hinter Platz 4).

Wie im letzten Jahr bereits angekündigt, möchte ich nach über 20 Jahren als Schulschachwart, diese Aufgabe gerne in die Hände eines jüngeren Kollegen legen, der diese Aufgabe mit neuen Ideen und neuem Elan angehen könnte.

Martin Huber

Schulschachwart Bezirk Hochrhein